EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Wirtschaft und Finanzen

Dach + Holz International 2026 auf Höchstniveau

Köln, 03.03.2026 [Dach+Holz 2026]

Mit 55.933 Fachbesuchern zählt die DACH+HOLZ International 2026 zu den erfolgreichsten Veranstaltungen ihrer Geschichte. Am Standort Köln ist sie damit die stärkste Ausgabe seit Bestehen und übertrifft die bisherige Bestmarke von 47.000 Gästen aus dem Jahr 2014 deutlich.

Vom 24. bis 27. Februar 2026 wurde Köln erneut zum zentralen Treffpunkt der Dach- und Holzbranche. Insgesamt präsentierten sich 564 Aussteller aus 28 Ländern auf 71.000 Quadratmetern Bruttofläche in vier Hallen sowie im Freigelände. Der Anteil internationaler Aussteller lag bei 22,7 Prozent. Die DACH+HOLZ International 2026 unterstreicht damit ihre Rolle als führende Plattform im europäischen Markt. „Die Dynamik und die Intensität der Gespräche in den Hallen waren außergewöhnlich“, sagt Tobias Gröber, CEO & President der GHM Gesellschaft für Handwerksmessen. „Auch wenn Prozesse zunehmend digitaler werden, lebt unser Handwerk vom persönlichen Austausch. Genau dieser Community-Gedanke trägt die Branche in die Zukunft.“

Auch die Branchenverbände bewerten die DACH+HOLZ International 2026 als wichtigen Impulsgeber. Dirk Bollwerk, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH), betont: „Viele inspirierende Gespräche haben mir erneut bestätigt: Handwerk verbindet, treibt Innovationen voran und bringt Menschen zusammen. Die DACH+HOLZ International ist und bleibt der ‚Place to be‘ für unsere Branche.“
Für den Holzbau hebt Peter Aicher, Vorsitzender von Holzbau Deutschland, hervor: „Zukunftsweisende Innovationen, überzeugende Produktneuheiten und der persönliche Austausch zwischen Produktherstellern und Holzbaubetrieben haben für volle Messehallen gesorgt. Die positive Stimmung in der Branche war deutlich spürbar.“

Mit 30 beteiligten Unternehmen war die Start-up & Innovation Area 2026 größer als in den Vorjahren und bündelte aktuelle Entwicklungen im Bauhandwerk. Der Start-up & Innovation Award ging an die Fixpod GmbH für eine patentierte Verbindungslösung im Holzbau, die revisionslose Installationsrohrübergänge ermöglicht und Prozesse sowie die Arbeitssicherheit verbessert. „Wir erreichen eine deutliche Kosten- und Prozessoptimierung von über 50 Prozent und reduzieren den Verschnitt um mehr als 90 Prozent“, sagt Sascha Müller, Gründer der Fixpod GmbH. Das System wird inzwischen von über 300 Holzbaubetrieben eingesetzt. Platz 2 ging an BeneticsAI für einen KI-Sprachassistenten für den Baustellenalltag, Platz 3 an LeiKoSi GmbH und Lock Jaw Ladder Grip.

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Das Rahmenprogramm war durchgehend gut besucht und griff zentrale Zukunftsthemen der Branche auf. Beiträge zu Nachhaltigkeit – etwa zur Rolle des Handwerks im nachhaltigen Bauen – stießen ebenso auf großes Interesse wie praxisnahe Einblicke in den Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Betrieb. Auch gesellschaftliche Fragen fanden Resonanz: Dachdecker Etienne Sikora berichtete über seine Wanderschaft und sprach über Diversität im Handwerk, während beim Thema „Zukunft Holzbau“ Entwicklungen aus Forschung und Praxis hinsichtlich ihrer Marktreife diskutiert wurden. Für zusätzliche Aufmerksamkeit sorgte der erste Live-Auftritt von Lasse Peper alias derholz.kopf mit seinem „Zimmerer-Rap“.

Als Gesichter der DACH+HOLZ International 2026 repräsentierten Zimmerergesellin Theresa Damm und Dachdeckermeister Dominik Nöcker die Branche während der gesamten Messe. Für Theresa Damm war die DACH+HOLZ International eine Premiere. „Ich habe hier unglaublich viel

entdeckt – zum Beispiel eine Kühlweste für die Baustelle – und sehr viele neue Menschen kennengelernt, auch gewerkeübergreifend“, sagt sie. Besonders der direkte Austausch mit unterschiedlichen Bereichen des Handwerks habe ihren Eindruck von der Branche erweitert.

Auch Dominik Nöcker betont die besondere Atmosphäre: „Überwältigend, beeindruckend – und es hat großen Spaß gemacht, die Messe mit meinem Gesicht zu repräsentieren.“

Die positive Stimmung und die Vielzahl persönlicher Gespräche hätten für ihn den Charakter der Veranstaltung geprägt.

Im Mai 2026 startet die Bewerbungsphase für die Messegesichter der DACH+HOLZ International 2028.

Die nächste DACH+HOLZ International findet vom 7. bis 10. März 2028 in Stuttgart statt.

Weitere Informationen: https://www.dach-holz.com/

Bericht online lesen:
https://mighty-images.en-a.eu/wirtschaft_und_finanzen/dach__holz_international_2026_auf_hoechstniveau-93138/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Sven Wiese

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.